

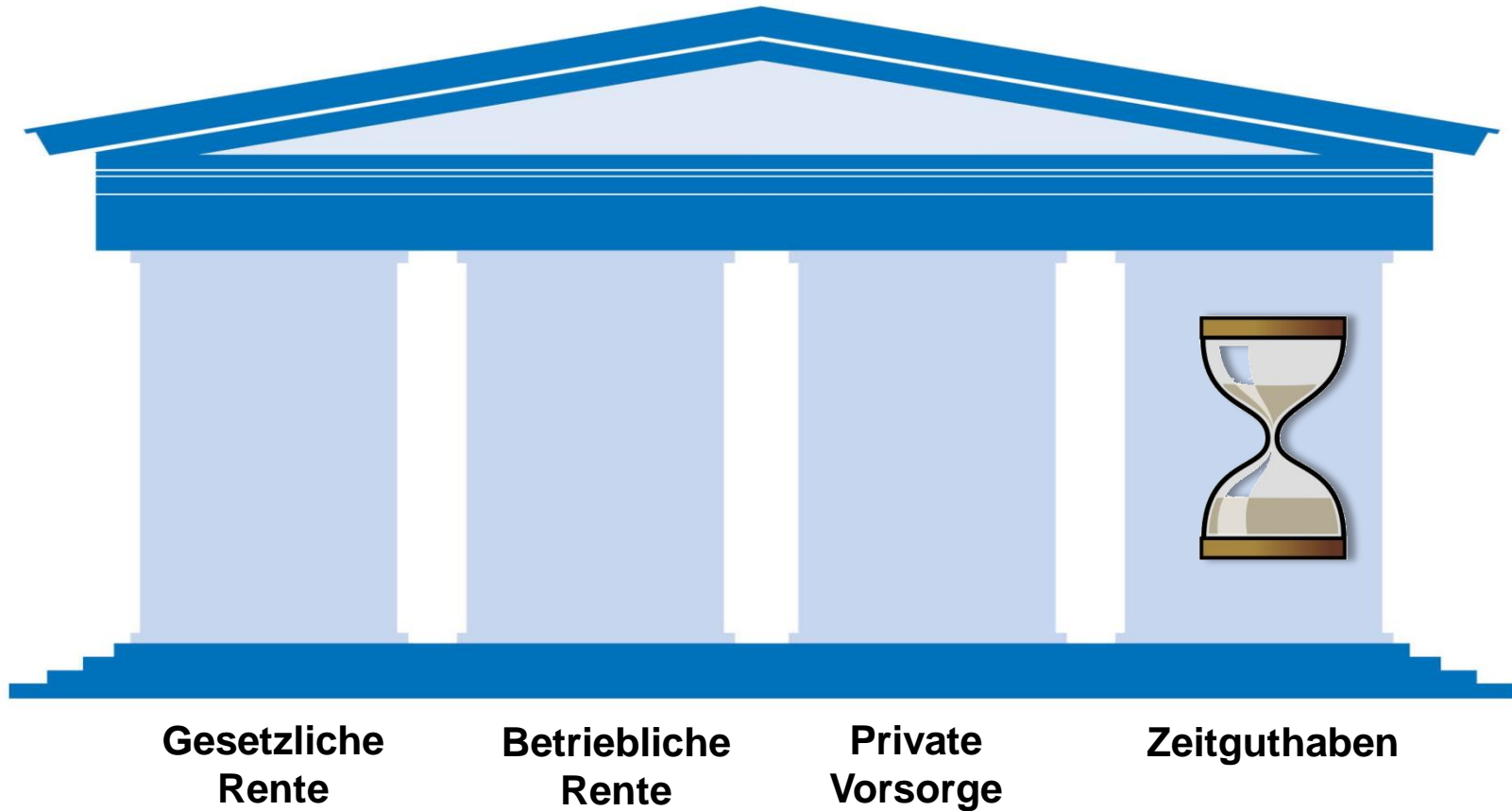
# Caritas im Bistum Osnabrück



**Wir brauchen einen neuen Generationenvertrag  
- Modell einer „Zeitbank“ -**

# Einordnung einer Zeitbank

caritas



Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**

## Tauschringe/Nachbarschaftshilfe

- Zeitnaher Austausch von Dienstleistungen,
- Nachbarschaftshilfen und ggf. Waren

≠

## Zeitbanken

- Ansparen von Zeitguthaben bzw. Zeitrenten
- abrufbar in Zeiten eigener Bedürftigkeit

## Ökonomische Überlegungen

- ökonomische (**geldlose**) Selbsthilfe
- Verbesserung des regionalen Versorgungsniveaus

## Alternative Altersvorsorge

- Gesellschaftspolitische Überlegungen
- Gemeinschaftsbildung und Nachbarschaftshilfe
- „menschengerechte“ Lebenshaltung und alternative Lebensstile
- Kritik am Geld- und Zinssystem
- Altersvorsorge auf Zeitbasis (Zeitbanken)

# Mehrwert für den Einzelnen: Jeder kann etwas

caritas

- Die Möglichkeit, etwas für andere Menschen zu tun, ist für Hochbetagte noch wichtiger als für die Altersgruppe darunter. Alte Menschen benötigen selbst im Zustand höchster Verletzlichkeit das Gefühl, gebraucht zu werden.

→ Hilfe auf Augenhöhe entstehen lassen

Wie kann ich Ihnen helfen?  $\neq$

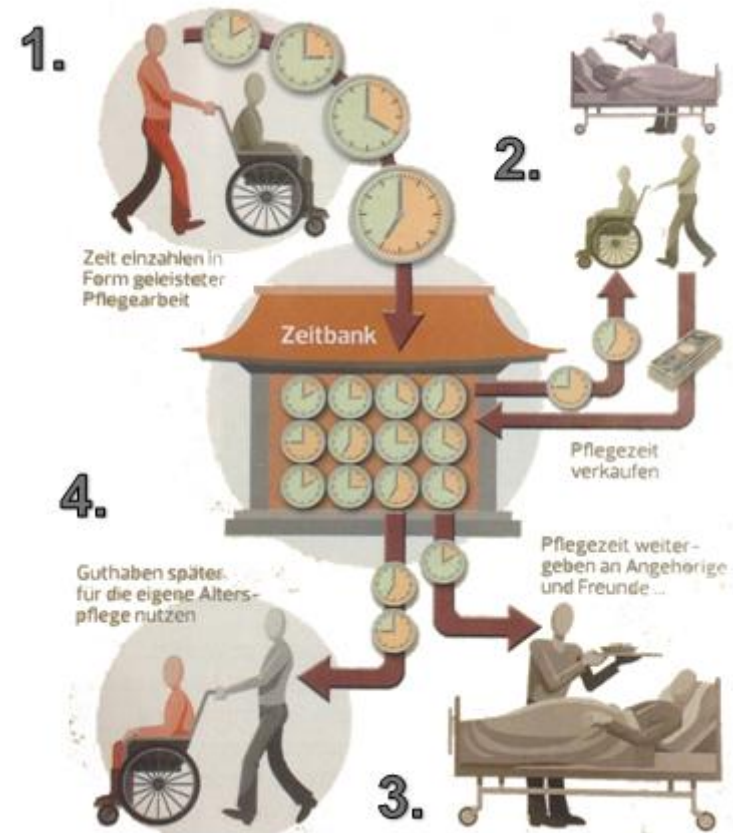
Wie können wir beide helfen, die Gesellschaft in der wir leben positiv auszugestalten



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

# Mögliche Funktionsweise einer Zeitbank am Beispiel Pflege

1. Zeit einzahlen in Form geleisteter (Pflege-)Arbeit  
Vermögensaufbau ohne Geld!
2. Pflegezeit verkaufen  
Zeitbank verkauft Zeitguthaben gegen Euro und hinterlegt diese im regionalen Sicherungspool
3. Pflegezeit weitergeben an Angehörige und Freunde  
Guthabenaufbau für Dritte, kann auch gespendet werden
4. Guthaben später für die eigene Alterspflege nutzen.  
Inflationfrei „geparkt“ im regionalen Sicherungspool



## **Italien:**

Banca del tempo (Zeitbank)

Hintergrund: generelle Debatte über kommunale Zeitpolitik in Italien seit März 2000 gesetzlich abgesichert: Art. 27 des Gesetzes Nr. 53/2000 legt Zweckbestimmung von Zeitbanken fest und ermöglicht finanzielle und ideelle Unterstützung durch Kommunen

## **Großbritannien:**

Time-Banks-Ursprung in wirtschaftlichen Krisengebieten, bereits Mitte der 90er Jahre über 400 Tauschringe, heute angebunden ans Innenministerium

## **Japan:**

Fureai Kippu –265.000 Mitglieder, Seniorenpflegehilfe als Ergänzung zum Pflegesystem -vergleichbar mit deutschen Seniorengenossenschaften

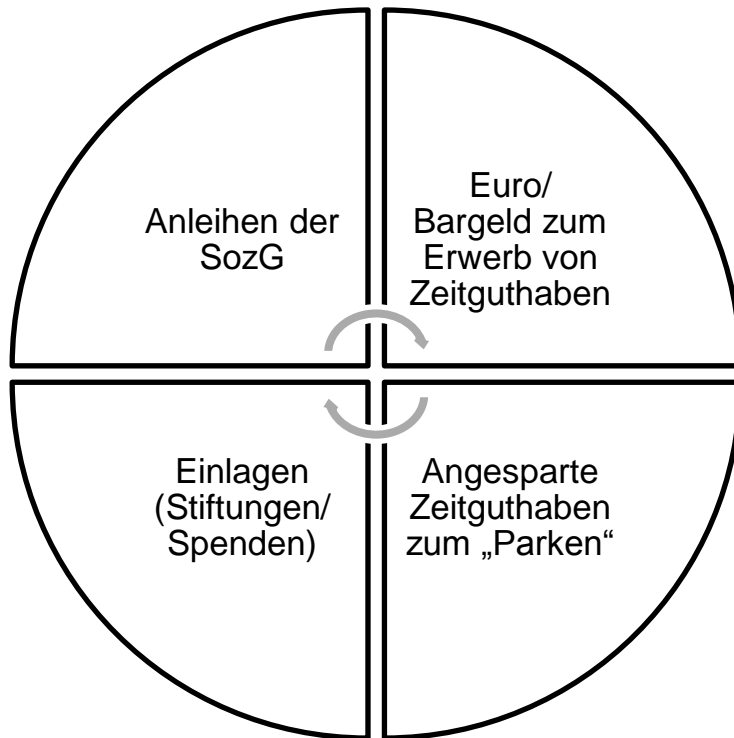


Damit eine regionale Zeitbank funktionieren kann und der Vertrauensschutz für die Inhaber eines Zeitkontos gewährleistet ist, sind folgende Strukturen sinnvoll:

1. Auf Landkreis- oder Diözesanebene wird ein „Regionaler Sicherungspool“ eingerichtet.
2. Auf Gemeinde- oder Regionalverbandsebene werden Sozialgenossenschaften gegründet.
3. Die Sozialgenossenschaften „eröffnen“ regionale Zeitbanken z.B. in Stadtteilen oder Mitgliedsgemeinden.







## Der regionale Sicherungspool „verwaltet“ das angesparte Vermögen:

- Anleihen der Sozialgenossenschaft werden hier hinterlegt (Bargelderstattung wie bei „gewöhnlichen“ Gutscheinen nur begrenzt möglich – nur Auszahlung einer Dividende, falls von den Genossenschaftlern gewünscht)
- Euro/Bargeld welches von Personen gekauft wurde, um Zeitguthaben zu erwerben wird hier angelegt.
- Stiftungen/Spenden fließen hier ein
- Angesparte Zeitguthaben werden hier „geparkt“

- „Träger“ der örtlichen Zeitbanken
- Anteilsscheine ermöglichen Einfluss auf die Gestaltung des Dienstleistungskataloges
- Jeder hat eine Stimme
- Haftung der Mitglieder füreinander
- Sozialgenossenschaft ist Anstellungsträger von Zeitbank-Mitarbeitern und hauptamtlichen Koordinatoren
- Stellt Infrastruktur bereit
- Marketing/Fortbildungen
- Verwaltet laufende Zeitkonten



# Mögliche Mitglieder einer Sozialgenossenschaft

caritas



Not sehen und handeln.  
**C a r i t a s**

# Auswahl möglicher „Zeitbank-Dienstleistungen“

caritas

Einkaufen, Kinder zur Schule/Kindergarten/Hobbies bringen, Butterbrote schmieren, Vorlesen, Seniorenbetreuung, Kinderbetreuung, Botendienste (Medikamente), Kochen, Äpfel schälen, Begleitung zum Gottesdienst/Arzt/Supermarkt, Haustierbetreuung, Erklären von Internet, Nordic-Walking, Spaziergänge-/Fahrten, Ausflüge, Hilfe im Garten, Hilfe im Haushalt, ...

... die Möglichkeiten sind nur begrenzt durch die eigene Vorstellungskraft...



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

# Konkurrenz zu bestehenden Dienstleistungen

caritas

... Na und?

Das Zeitbank-Modell ermöglicht **jedem** sich gemäß seiner Fähigkeiten und Vorstellungen einzubringen. **Alles**, was früher von Familien, Nachbarschaften und örtlicher Gemeinschaft geleistet wurde, darf im Rahmen einer Zeitbank „verrechnet“ werden.

Ein neuer Generationenvertrag...

... unabhängig vom Alter

... unabhängig von der ethnischen Herkunft

... unabhängig vom Geldbeutel



Not sehen und handeln.  
C a r i t a s

- Filiale vor Ort
- Mitgliederakquise / Mitgliederpflege
- Eröffnung der Zeitkonten
- Ausgabe von Zeit-Verrechnungsschecks
- Führen der Mitgliederverzeichnisse
- Organisation von Veranstaltungen (Stammtischen, Workshops) vor Ort
- Bekanntmachung der Dienstleistungen (Pfarrbriefe, Elternbriefe, Internetseite etc.)

